

Demaclenko weiter auf Rekordkurs

Während andere den Sommer und die heißen Temperaturen so richtig genießen, wird bei Demaclenko kräftig am Erfolg der nächsten Wintersaison gearbeitet. Die Auftragsituation entwickelt sich auch im laufenden Jahr sehr gut, sodass aus heutiger Sicht die Erwartungen übertroffen werden: waren es im Jahr 2015 noch ca. 1.000 verkaufte Propellermaschinen und ebenso viele Lanzen, wird die Zahl am Ende dieses Jahres deutlich höher sein.



Saslong.

Fotos: Demaclenko (5)



Durch die erfolgreiche Verkaufstätigkeit und das zielorientierte Handeln des Projektmanagements, konnte Demaclenko die Stellung auf dem Weltmarkt noch weiter ausbauen und so lückenlos an den Erfolg des vorigen Jahres anknüpfen. Gemeinsam haben es die Mitarbeiter geschafft, das Unternehmen zu einem starken und vertrauenswürdigen Partner in der Beschneigungsbranche heran wachsen zu lassen.

Damit unsere Kunden pünktlich in die Saison starten können, ist die Produktion bereits voll im Gange und garantiert somit eine termingerechte Inbetriebnahme der Anlagen. Für den

optimalen Realisierungsprozess, konzentriert sich das Unternehmen auf die beiden Produktionsstätten in Wolkenstein und Telfs: während der Großteil der Propellermaschinen in Tirol angefertigt wird, konzentriert sich Wolkenstein auf die Realisierung der zahlreichen Lanzen, den verschiedenen Sonderproduktionen und den Anlagenbau, sowie auf die Forschung und Entwicklung neuer, bahnbrechender Innovationen. Der neue Standort in Österreich nimmt die Schlüsselrolle für Demaclenko ein und verbindet technische Kernkompetenzen mit wichtigen Hauptkomponenten für die Eroberung des weltweiten Marktes. Das Tätigkeitsfeld von Demaclenko konzentrierte sich somit immer mehr auf die Produktion in Tirol, dem Dreh- und Angelpunkt unseres Hauptmarktes. Mit dem Standort Österreich gelingt es Demaclenko die Kundenbedürfnisse im D-A-CH-Raum und Mitteleuropa zeitnah und effizient zu erfüllen. Neben Qualität und Leistung, ist auch dies ein Grund, dass die wichtigsten Skigebiete weltweit heuer die Partnerschaft mit Demaclenko weiter ausbauen. So ist es dem Team Demaclenko Österreich gelungen, neue, sehr prestigereiche Aufträge rund um Kitzbühel, Flachau, Silvretta Montafon, Silvretta Ischgl, Fieberbrunn, der Schultz-Gruppe und viele mehr an Land zu ziehen. Doch nicht nur aus Österreich erreichen uns dieser Tage positive Zahlen, auch international bekannte Skigebiete wie Hafjell (NO), Trysil, Sälen, Chamonix oder Praz de Lyz vertrauen auf das Know-How des Beschneigungsprofis. Und auch China rüstet die Skigebiete weiter mit einer Vielzahl blauer Schneeerzeuger aus, um für 2022 bestens gerüstet zu sein. Wichtige Erweiterungen in Italien sind die Installationen der Schneeerzeuger auf der Weltcup- Piste Saslong, sowie das Projekt rund um die Beschneigungsanlage in San Martino di Castrozza. Zudem ist es uns zum 1. Mal geglückt, das Skigebiet Ratschings mit unseren Produkten auszustatten. Diese Prä-



Kitzbühel.

miere ist auch Ergebnis des positiven Synergieeffektes mit unserem Schwesterunternehmen LEITNER ropeways, welches in Ratschings 2016 die erste 8er Sesselbahn Italiens installiert. Ein weiterer Meilenstein ist auch die erstmalige und gleichzeitige-Lieferung von Schneeerzeugern an alle 3 Gesellschaften des Kronplatzes: in Bruneck, Olang und St. Vigil werden ab Herbst

die neuen Generationen von Demaclenko für beste Schneeverhältnisse sorgen. Demaclenko ist es somit gelungen sich stetig zu steigern und erreicht durch die äußerst positive Entwicklung des Unternehmens noch nie dagewesene Dimensionen. PR

demaclenko.com

